

Medienmitteilung

Arbon, 17. September 2026

Ab 1. Oktober: Alexander Früh neuer Leiter Netzdienstleistungen in der Geschäftsleitung

Die EKT AG ist gemeinsam mit ihrer Schwestergesellschaft NEGXT AG die führende Anbieterin von Netzdienstleistungen im Kanton Thurgau. Um diese Position weiter zu stärken, hat die EKT AG ihren langjährigen Mitarbeitenden Alexander Früh als Leiter Netzdienstleistungen in die Geschäftsleitung gewählt.

In seiner neuen Funktion wird er ab dem 1. Oktober 2026 die Entwicklung des Bereiches Netzdienstleistungen innerhalb der EKT-Gruppe weiter vorantreiben, um die Energieversorgungsunternehmen (EVU) mit massgeschneiderten Lösungen zu unterstützen.

Damit leisten die EKT AG sowie die NEGXT AG einen wichtigen Beitrag zu einer sicheren, nachhaltigen und kosteneffizienten Energieversorgung.

Die Geschäftsleitungsmitglieder der EKT AG gratulieren Alexander Früh herzlich zur Beförderung und freuen sich auf die künftige Zusammenarbeit in der EKT-Geschäftsleitung.

Die EKT-Gruppe

Die EKT-Gruppe (EKT) stellt die sichere und zuverlässige Versorgung mit Energie und Daten im Thurgau sicher und leistet damit ihren Beitrag zur Energiewende. Daneben betreibt sie ein kantonsweites Datenkommunikationsnetz sowie ein eigenes Datacenter in Frauenfeld. Zudem kauft und verkauft die EKT Strom in der ganzen Schweiz und setzt sich für eine nachhaltige Strom- und Wärmeerzeugung ein. Das Unternehmen beschäftigt rund 200 Mitarbeitende und besteht aus EKT Holding AG, EKT AG, EKT Energie AG, EPS Energie Pool Schweiz AG, NEGXT AG, Wärme Aadorf AG, Wärme Bischofszell-Sittertal AG und Wärme Gottlieben AG.